

Anlage C

EXEKUTIONSANTRAG

Bitte beachten Sie die Erläuterungen! Die in diesem Formblatt verwendeten personenbezogenen Ausdrücke umfassen Frauen und Männer gleichermaßen.

A	21	FORDERUNGSEXEKUTION NACH § 294a EO
	23	FORDERUNGSEXEKUTION NACH § 294 EO
	10	FAHRNISEXEKUTION
	71	ZWANGSWEISE PFANDRECHTSBEGRÜNDUNG - GRUNDBUCHSACHE
	73	ZWANGSVERSTEIGERUNG - GRUNDBUCHSACHE
	42	RÄUMUNGSEXEKUTION
	S	SONSTIGE EXEKUTION SIEHE FELDDGRUPPE 6 UNTEN

01 An das
Bezirksgericht

Bitte geben Sie bei allen Geldbeträgen grundsätzlich die Währung an! Beträge ohne Währungsangaben verstehen sich als Euro-Beträge!

PARTEIEN UND DEREN VERTEPETER Zutreffendes ankreuzen !

02	<input checked="" type="checkbox"/> Betreibende Partei		Code
Familienname, Vorname, Titel und Beschäftigung ODER Firma usw.			
Straße, Hausnummer, Stiege, Türnummer			
PLZ		Ort	
Sonstige Angaben		Geburtsdatum (wenn erforderlich)	
<input type="checkbox"/> Betreibende Partei	<input type="checkbox"/> Verpflichteter	Code	
<input type="checkbox"/> Betreibendenvertreter	<input type="checkbox"/> Verpflichtetenvertreter		
Familienname, Vorname, Titel und Beschäftigung ODER Firma usw.			
Straße, Hausnummer, Stiege, Türnummer			
PLZ		Ort	
Sonstige Angaben		Geburtsdatum (wenn erforderlich)	
<input type="checkbox"/> Betreibende Partei	<input type="checkbox"/> Verpflichteter	Code	
<input type="checkbox"/> Betreibendenvertreter	<input type="checkbox"/> Verpflichtetenvertreter		
Familienname, Vorname, Titel und Beschäftigung ODER Firma usw.			
Straße, Hausnummer, Stiege, Türnummer			
PLZ		Ort	
Sonstige Angaben		Geburtsdatum (wenn erforderlich)	
<input type="checkbox"/> Betreibende Partei	<input type="checkbox"/> Verpflichteter	Code	
<input type="checkbox"/> Betreibendenvertreter	<input type="checkbox"/> Verpflichtetenvertreter		
Familienname, Vorname, Titel und Beschäftigung ODER Firma usw.			
Straße, Hausnummer, Stiege, Türnummer			
PLZ		Ort	
Sonstige Angaben		Geburtsdatum (wenn erforderlich)	

Nur vom Gericht auszufüllen

AZ

Angaben zum Abbuchungs- und Einziehungsverfahren

<input type="checkbox"/> Gebühreneinzug	<input type="checkbox"/> von Konto im Anschriftscode	B
<input type="checkbox"/> Girokonto-Nummer	<input type="checkbox"/> von folgendem anderen Konto	
<input type="checkbox"/> Gebührenfrei gem. §	<input type="checkbox"/> Bankleitzahl	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Verfahrenshilfe	

Eingangsvermerk des Gerichts

WEGEN

Betriebener Anspruch, Währung (ohne Nebenforderungen gem. § 54 Abs. 2. JN) 03

Gilt bei Rechtsanwalt oder Notar: Vollmacht wurde erteilt; einschließlich der Vollmacht, den hereinzubringenden Betrag entgegenzunehmen. Gemäß § 19a RAO wird die Bezahlung der Kosten zu Händen des Betreibendenvertreters begehrt. 04

Girokonto-Nummer Bankleitzahl 05

Unterschrift(en) und Zeichen der (des) betreibenden Partei(en)/Vertreters

Nur vom Gericht auszufüllen!

Als Exekutionsgericht hat das unter Feldgruppe 01 bezeichnete Gericht einzuschreiten.

E Antr 1

EXEKUTIONSMITTEL - ANTRÄGE

06	<p>FORDERUNGSEXEKUTION NACH § 294a EO ^[21] ACHTUNG: Geburtsdaten des/der Verpflichteten unbedingt angeben! Die Exekution wird auf Geldforderungen (Arbeitseinkommen oder sonstige Bezüge gemäß § 290a EO) des Verpflichteten gegen den vom Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger erst bekannt zu gebenden Drittschuldner zur Hereinbringung der in Feldgruppe 07 genannten Forderung, der in Feldgruppe 08 bezeichneten Kosten sowie der Kosten dieses Antrags durch Pfändung und Überweisung zur Einziehung beantragt.</p>
	<p>FORDERUNGSEXEKUTION NACH § 294 EO ^[23] Die Exekution wird auf Geldforderungen des Verpflichteten gegen den in Feldgruppe 10 Punkt 1. genannten Drittschuldner zur Hereinbringung der in Feldgruppe 07 genannten Forderung, der in Feldgruppe 08 bezeichneten Kosten sowie der Kosten dieses Antrags durch Pfändung und Überweisung zur Einziehung beantragt.</p> <p><i>ZUR FORDERUNGSEXEKUTION NACH §§ 294, 294a EO</i> <i>Mit Zustellung des Beschlusses an den Drittschuldner erwirbt der betreibende Gläubiger an der in Feldgruppe 10 Punkt 1. genannten Forderung ein Pfandrecht. Früher erworbene Rechte Dritter werden jedoch nicht berührt.</i> <i>Der verpflichteten Partei wird jede Verfügung über diese Forderung, insbesondere ihre gänzliche oder teilweise Einziehung untersagt.</i> <i>Dem Drittschuldner wird verboten, diese Forderung an den Verpflichteten auszusahlen. Ist die Forderung beschränkt pfändbar, so betrifft das Verbot nur die pfändbaren Beträge, die sich aus den jeweils mit der Existenzminimum-Verordnung kundgemachten Tabellen ergeben. Die verpflichtete Partei hat dem Drittschuldner in diesem Fall unverzüglich allfällige Unterhaltsverpflichtungen und das Einkommen der Unterhaltsberechtigten bekannt zu geben.</i> <i>Der Drittschuldner darf an den betreibenden Gläubiger erst vier Wochen nach Zustellung dieses Beschlusses zahlen.</i></p>
	<p>FAHRNISEXEKUTION ^[10] Die Exekution wird zur Hereinbringung der in Feldgruppe 07 genannten Forderung, der in Feldgruppe 08 bezeichneten Kosten sowie der Kosten dieses Antrags durch Pfändung und Verkauf der beweglichen körperlichen Sachen aller Art, die sich im Gewahrsam des Verpflichteten befinden, und Pfändung und Überweisung zur Einziehung der in § 296 EO angeführten Papiere beantragt.</p>
	<p>ZWANGSWEISE PFANDRECHTSBEGRÜNDUNG ^[71] Die Exekution wird zur Hereinbringung der in Feldgruppe 07 genannten Forderung, der in Feldgruppe 08 bezeichneten Kosten sowie der Kosten dieses Antrags mittels zwangsweiser Pfandrechtsbegründung durch bürgerliche Einverleibung des (Simultan-) Pfandrechts auf der (die) dem Verpflichteten gehörenden, in Feldgruppe 10 Punkt 7. angeführten Liegenschaft(en) beantragt.</p>
	<p>ZWANGSVERSTEIGERUNG ^[73] Die Exekution wird zur Hereinbringung der in Feldgruppe 07 genannten Forderung, der in Feldgruppe 08 bezeichneten Kosten sowie der Kosten dieses Antrags mittels Zwangsversteigerung der dem Verpflichteten gehörenden, in Feldgruppe 10 Punkt 7. angeführten Liegenschaft(en) beantragt. Die Einleitung des Verfahrens ist im Grundbuch anzumerken. Weitere Angaben siehe Feldgruppe 11.</p>
	<p>RÄUMUNGSEXEKUTION ^[42] Die zwangsweise Räumung des in Feldgruppe 10 Punkt 8. angeführten Objekts sowie Bestimmung der Kosten dieses Antrags wird beantragt.</p>
	<p>SONSTIGE EXEKUTION ^[S]</p>

EXEKUTIONSTITEL - Hereinzubringende Forderung

07	Art des Titels	Behörde/Notar		Datum des Titels
	Zeichen und Prüfbuchstabe des Titels	Vollstreckbarkeitsbestätigung vom	Kapitalforderung, Währung	Darin enthaltene Nebenforderung(en), Währung
Zinsen				
	<input type="checkbox"/> J Zinsen pro Jahr	<input type="checkbox"/> H Zinsen pro Halbjahr	<input type="checkbox"/> V Zinsen pro Vierteljahr	<input type="checkbox"/> M Zinsen pro Monat
	<input type="checkbox"/> K Kapitalisierung der Zinsen			
	Zinsen in %	aus (Betrag, Währung)	ab (Datum)	bis (Datum) / für Zinsenlauf gem § 1333 Abs.2 ABGB "B" eintragen
	Zinseszinsen in %	seit	Zinsbetrag (von betreibender Partei errechnet), Währung	
	Laufender Unterhalt ab	Zahlungstag im Monat	Betrag, Währung	
	Kosten, Währung	Zinsen aus den Kosten in %	seit	
Art des Titels				
	Zeichen und Prüfbuchstabe des Titels	Vollstreckbarkeitsbestätigung vom	Kapitalforderung, Währung	Darin enthaltene Nebenforderung(en), Währung
Zinsen				
	<input type="checkbox"/> J Zinsen pro Jahr	<input type="checkbox"/> H Zinsen pro Halbjahr	<input type="checkbox"/> V Zinsen pro Vierteljahr	<input type="checkbox"/> M Zinsen pro Monat
	<input type="checkbox"/> K Kapitalisierung der Zinsen			
	Zinsen in %	aus (Betrag, Währung)	ab (Datum)	bis (Datum) / für Zinsenlauf gem § 1333 Abs.2 ABGB "B" eintragen
	Zinseszinsen in %	seit	Zinsbetrag (von betreibender Partei errechnet), Währung	
	Kosten, Währung	Zinsen aus den Kosten in %	seit	
Art des Titels				
	Zeichen und Prüfbuchstabe des Titels	Vollstreckbarkeitsbestätigung vom	Kapitalforderung, Währung	Darin enthaltene Nebenforderung(en), Währung
Zinsen				
	<input type="checkbox"/> J Zinsen pro Jahr	<input type="checkbox"/> H Zinsen pro Halbjahr	<input type="checkbox"/> V Zinsen pro Vierteljahr	<input type="checkbox"/> M Zinsen pro Monat
	<input type="checkbox"/> K Kapitalisierung der Zinsen			
	Zinsen in %	aus (Betrag, Währung)	ab (Datum)	bis (Datum) / für Zinsenlauf gem § 1333 Abs.2 ABGB "B" eintragen
	Zinseszinsen in %	seit	Zinsbetrag (von betreibender Partei errechnet), Währung	
	Kosten, Währung	Zinsen aus den Kosten in %	seit	

Achtung: Für falsche Angaben über den Exekutionstitel wird gehaftet; erfolgt die Antragstellung mutwillig, so ist dem betreibenden Gläubiger vom Gericht eine Mutwillensstrafe von 72 Euro bis 2.900 Euro (§ 54g EO) aufzuerlegen. Unwahre Angaben können überdies nach § 146 StGB (Betrug) bzw. § 293 StGB (Fälschung eines Beweismittels) strafgerichtlich verfolgt werden.

KOSTEN AUS FRÜHEREN EXEKUTIONSVERFAHREN (Angabe der Kostentitel)

08	Bezirksgericht	Datum	Bezirksgericht	Datum
	Zeichen und Prüfbuchstabe des Kostentitels	Betrag, Währung	Zeichen und Prüfbuchstabe des Kostentitels	Betrag, Währung
	Bezirksgericht	Datum	Bezirksgericht	Datum
	Zeichen und Prüfbuchstabe des Kostentitels	Betrag, Währung	Zeichen und Prüfbuchstabe des Kostentitels	Betrag, Währung

KOSTEN DES EXEKUTIONSANTRAGS

09	2	Normalkosten TP 2	0	ohne USt	
sonstige Auslagen/Kosten					Betrag, Währung

ERGÄNZENDE ANGABEN

10	1. DRITTSCHULDNER	RECHTSGRUND DER FORDERUNG		
Familiennamen, Vorname, Titel und Beschäftigung ODER Firma usw.		<input type="checkbox"/> A	Arbeitseinkommen oder sonstige Bezüge nach § 290a EO - beschränkt pfändbar (Tabellen 1)	
Straße, Hausnummer, Stiege, Türnummer		<input type="checkbox"/> H	Arbeitseinkommen oder sonstige Bezüge nach § 290a EO - wegen gesetzlichem Unterhalt - Existenzminimum nach § 291b EO (Tabellen 2)	
PLZ	Ort	<input type="checkbox"/> S	Sonstiges, und zwar: _____	
Zuordnung zu Verpflichteten (bei mehreren Verpflichteten)		Sonstige Angaben (zB Ordnungsbegriff des Drittschuldners)		
2. VERZICHT AUF DRITTSCHULDNERERKLÄRUNG 3. EXEKUTIONSVOLLZUG MIT BETEILIGUNG 4. VERZICHT AUF VERMÖGENSVERZEICHNIS 5. VERZICHT AUF BEZIEHUNG EINES AUFSPERRDIENSTES 6. ZUSTELLUNG PFÄNDUNGSPROTOKOLL (Kostenpflichtige Kopie)		<input type="checkbox"/> D <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> V <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> P		
7. EXEKUTIONSOBJEKT BEI ANTRAG AUF UNBEWEGLICHES VERMÖGEN Bei Simultanpfandrechten sind Haupt- und Nebeneinlage zu bezeichnen				
EZ	Grundbuch	Anteil	BLNR	
8. EXEKUTIONSOBJEKT BEI RÄUMUNGSEXEKUTION				
Art des Objekts (Wohnung, Geschäftslokal, Lager usw.), Adresse des Objekts (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Stiege, Türnummer)				

WEITERES VORBRINGEN

11	
----	--

INFORMATIONEN FÜR DAS GERICHT (wird nicht an die verpflichtete Partei zugestellt)

12	
----	--